

B.p. 66



STADT KOBLENZ

BEBAUUNGSPLAN NR. 66

(Verbindlicher Bauleitplan)

BAUGEBIET: Bezirksfriedhof Metternich (I. Bauabschnitt)

GEMARKUNG: Metternich

FLUR: 1

MASSTAB 1:1000

STADTVERWALTUNG KOBLENZ

Koblenz, den 20.12.1967

PLANNINGAMT

VERMESSUNGSAMT

VERMESSUNGSTECHNISCHE SIGNATUREN

	Gemarkungsgrenze		Neue Messungslinie und sonstige Hilfslinie
	Flurgrenze		Neue Grenzlinie u. NN.
	Flurstücksgrenze		Kanaldeckel
	Eigentumsgrenze		Leitungsmast
	Vorhandene öffentliche Gebäude		Straßeneisen
	Vorhandene Wohngebäude		Hydrant
	Vorhandene Wirtschaftsgebäude		Gölöterre
	Vorhandene Ruinen		Stromleitung

Weitere Signaturen siehe Zeichenvorschriften für Flurkarten und Vermessungsrisse in Rheinland-Pfalz

	Grenze des Flurstücks, Teilungslinie des Bebauungsplans
	Abgrenzung unbenutzbarer Fläche

Flächen für die Landwirtschaft

Grünflächen gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 8 BauGB

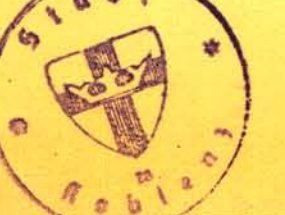
Friedhof

	Flächen für die Landwirtschaft
	Grünflächen gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 8 BauGB
	Friedhof

Die Durchführung der Anlagengestaltung wird gemäß § 12 BauGB nach der Ausfertigung ortsüblich bekanntgemacht.
Der Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.
Ausgefertigt:
Koblenz, 11. 8. 1992.

Die ortsübliche Bekanntmachung ist am 19. 8. 1992 erfolgt.
Damit ist der Bebauungsplan in Kraft getreten.
Koblenz, 19. 8. 1992
Stadtverwaltung Koblenz
Im Auftrag:
(Lebendig)

Der Bebauungsplan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 durch den Stadtrat am 18. 6. 1968 als Satzung beschlossen worden.



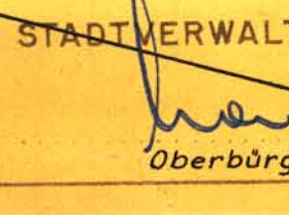
STADTVERWALTUNG KOBLENZ
Oberbürgermeister

Der Bebauungsplan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 mit Verfügung vom 30. August 1968 als Satzung beschlossen worden.



STADTVERWALTUNG KOBLENZ
Oberbürgermeister

Der Bebauungsplan ist gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 mit Verfügung vom 30. August 1968 als Satzung beschlossen worden.



STADTVERWALTUNG KOBLENZ
Oberbürgermeister